

Der hunderttausendköpfigen Millionen (einhundertsechshundertsechzigtausend) Mark nach Maßgabe der von dem Reichsamt für Eisenindustrie...

Die weiteren Anträge betreffen die von den Interessenten zu leistende Beiträge. Der Schlussparagraf ermächtigt den Finanzminister, zur Deckung der im § 1 erwähnten Kosten...

Aus der Verbindung zum Gesamtplan der Kanalvorlage, dem nach diesen Beschlüssen über die Spezialpläne der Kanalbau...

Was den Kosten aufwand anlangt, so hätte der Staat bei einem Zinsfuß von 3 v. H. und einer Tilgung von 3 v. H. nach vollständiger Fertigstellung aller Anlagen jährlich 13,6 Millionen Mark auszugeben...

Durch die geplante Verbindung der fünf großen, in der Nord- und Ostsee mündenden Ströme (Rhein, Weser, Elbe, Oder, Weichsel) untereinander...

Die als Anlage I dem Gesetzentwurf angelegte Denkschrift betrifft den Bau eines Eisenbahnkanals vom Rhein bis zur Elbe (Rheinlandkanal) bemerkt die 'Berliner Korrespondenz'...

Sage sein werden, den Verkehrsbedürfnissen der hochentwickelten Industrie weiter in vollem Umfange zu entsprechen, so daß letztere den Wettbewerb anderer Länder auf dem eigenen wie auf dem fremden...

Die Sozialregierung ist überzeugt, daß dieser Kanal im Interesse des Verkehrs und der heimischen Industrie notwendig ist und daß das allgemeine Wohl erheblichen Gewinn davon ziehen würde...

Deutscher Reichstag.

24. Sitzung vom 12. Januar, 1 Uhr.

Am Bundesratstag: Graf v. Posadowski.

Die zweite Beratung des Etats des Reichsamts des Innern wird fortgesetzt.

Abg. Fischer (Soz.): Ich muß auf die 12 000 Mark-Angelegenheit zurückkommen. Der Herr Staatssekretär hat diese finanzielle Maßnahme...

Abg. Fischer: Dann sage ich, 'kompromittierende Mäße'. Diese ist nach der Erklärung des Staatssekretärs nur noch schlimmer geworden, denn er hat sie zu verschleiern versucht. Ich beweise nichts...

Abg. Fischer: Dann sage ich, 'kompromittierende Mäße'. Diese ist nach der Erklärung des Staatssekretärs nur noch schlimmer geworden, denn er hat sie zu verschleiern versucht. Ich beweise nichts...

Abg. Fischer: Dann sage ich, 'kompromittierende Mäße'. Diese ist nach der Erklärung des Staatssekretärs nur noch schlimmer geworden, denn er hat sie zu verschleiern versucht. Ich beweise nichts...

Abg. Fischer: Dann sage ich, 'kompromittierende Mäße'. Diese ist nach der Erklärung des Staatssekretärs nur noch schlimmer geworden, denn er hat sie zu verschleiern versucht. Ich beweise nichts...

Abg. Fischer: Dann sage ich, 'kompromittierende Mäße'. Diese ist nach der Erklärung des Staatssekretärs nur noch schlimmer geworden, denn er hat sie zu verschleiern versucht. Ich beweise nichts...

Abg. Fischer: Dann sage ich, 'kompromittierende Mäße'. Diese ist nach der Erklärung des Staatssekretärs nur noch schlimmer geworden, denn er hat sie zu verschleiern versucht. Ich beweise nichts...

Durchführen, die vom Centralvorstand beigestellt ist. Ich kann nur sagen, ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des...

Ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des Sozialversicherungsgesetzes für notwendig, weil ich es für nötig halte...

Ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des Sozialversicherungsgesetzes für notwendig, weil ich es für nötig halte...

Ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des Sozialversicherungsgesetzes für notwendig, weil ich es für nötig halte...

Ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des Sozialversicherungsgesetzes für notwendig, weil ich es für nötig halte...

Ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des Sozialversicherungsgesetzes für notwendig, weil ich es für nötig halte...

Ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des Sozialversicherungsgesetzes für notwendig, weil ich es für nötig halte...

Ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des Sozialversicherungsgesetzes für notwendig, weil ich es für nötig halte...

Ich habe hier so spontan erklärt: Ich halte die Reform des Sozialversicherungsgesetzes für notwendig, weil ich es für nötig halte...

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a separate column.

Verpflichtung, deren ganze Tätigkeit demgemäß und dabei den Verstand auszuüben, das in jedem einheimischer Art und Weise dem Präsidenten des Bundesrates unter dem unmittelbaren Aufsicht der Arbeitervereinigungen und Arbeiterorganisationen überlassen werden. Von einem solchen Gesetz sei ihm selbst absolut nichts bekannt. Die fälschliche Gewerkschaftsfunktionäre durcheinander, auch was das Verhältnis dieser Beamten zu den Arbeitern anlangt. Entgegen einer Vermutung des Bundesrates seien hinsichtlich in Sachsen die Gewerkschaften aus ermächtigt, im Bedarfsfall die Befugnisse heranzuziehen.

Darauf erfolgt Vertagung. Montag 1 Uhr: Fortsetzung. Schluß 6 Uhr.

China.

Der Prinz-Regent von Bayern hat dem Oberleutnant Grafen Soden vom 3. See-Bataillon das Ritterkreuz 2. Klasse (Kriegsdekoration) des Militär-Verdienst-Ordens verliehen. Ferner haben verschiedene Eserkolonnen und Mannschaften vom „Alis“ und der „Panja“ das Militär-Verdienstkreuz (Kriegsdekoration) erhalten.

Der Bruder des Kaisers von China, Prinz Chun, der für die Sühne-Gesandtschaft nach Deutschland in Aussicht genommen ist, scheint ein sehr selbstbewußter Herr zu sein. Nach einer in New-York eingeflossenen Depesche aus Peking hat er sich zu den Forderungen der Mächte in folgendem Sinne geäußert:

„Ich bin offizieller Vertreter des Hofes, aber er will, daß sein Bruder genannt sei, nach Peking zurückzukehren. Chun erklärte weiter, die in Frage stehende Angelegenheit müßte auch aus chinesischer Gesichtspunkte aus betrachtet werden, doch wären das die Fremden nicht zu thun. Chun erwiderte Einmündigen gegen die veränderten vollständigen Bedingungen, um solche diese nur als eine zeitweilige Maßregel zu sehen, weil sie nicht notwendig seien. Die Bewegung sei eine rein patriotische Bewegung. Die übrigen Nationen hätten die Sühne-Gesandtschaften erbeten und seien, nachdem sie diese erbeten hätten, auch den ungeliebten ersten Schritt reich geworden. Sie hätten China unvollständige Beträge aufgezogen unter der Bedingung, im Weigerungsfalle die besten Teile des Landes wegzunehmen. Das chinesische Volk ist noch und nach durch den Verlust von Wei-hai-wei, Port Arthur und anderen wichtigen Plätzen im Ausgange verurteilt worden. Bei allen orientalischen Völkern könnten ähnliche Ausfälle von Zeit zu Zeit vorkommen. Die Chinesen hätten nicht die Schwimmer erbeten, als die Franzosen während der großen Revolution. Die Chinesen seien das friedliche Volk der Erde, künftigen Kriegen, wo sie letzter, würden wahrscheinlich Vorurteilen, langsam milder werden, und es ist, daß er glaube, daß der Kaiser den Fremden freundlich gesinnt sei. Die Kaiserin habe keine unbefugte Macht, wenn sie auch nachlässigere Anordnungen teile.“

Unter diesen Umständen erscheint es nicht recht glaublich, wenn aus Peking gemeldet wird, die Deutschen in Peking hätten die Absicht, zu Ehren des Prinzen Chun eine Truppenkapelle abzulassen.

Wie weiter telegraphisch wird, erhielt Prinz Tching ein Telegramm vom kaiserlichen Hof in Peking, in welchem gegen den Artikel 2 der Note Einspruch erhoben wird, da hierin die Bestrafung einer größeren Anzahl von Beamten verlangt wird, als die, welche in dem kaiserlichen Dekret vom letzten September erwähnt waren. Tching erwiderte hierauf, daß die Note zuerst unterzeichnet werden müsse und man später erst über die einzelnen Punkte diskutieren könne, da die Gesandten sich weigern, Einmündigen Gehör zu schenken, bis sie eine bestimmte Antwort erhalten haben. Die Frage dieses Einmündigen Auftritts Tschings spricht sich in folgendem Telegramm aus:

London, 13. Januar. Eine Depesche des „Neuerischen Bureau“ aus Peking bestätigt, daß die chinesischen Bevollmächtigten am Freitag Abend die Erlaubnis erhalten haben, die gemeinsame Note zu unterzeichnen.

Nach einem Londoner Telegramm ist in Aussicht vorhanden, daß der englisch-russische Streitpunkt wegen der Bahn nach Schanghai von beiderseitigen Mächten, die sich sich damit einverstanden erklärt haben, die Bahnlinie von Nanking nach Schanghai auf den Ausland abzutreten. Die Bahn solle der englischen Gesellschaft nicht länger gehören und auch nicht mehr von dieser betrieben werden. Andererseits soll die Bahnlinie einvernehmlich mit China übereinstimmend weiter betrieben sein, als bisher bekannt war. Die Mission des belarischen Fürsten Alexejewitsch in Peking soll sich auf folgende Punkte beschränken: Es sollen die Angelegenheiten des Aufbaus verhandelt auf eine Entschädigung verlangt, daß eine Verpachtung der Halbinsel Liaoting mit Port Arthur auf unbestimmte Zeit. Ferner soll die mandchurische Eisenbahn in den Besitz der russischen Regierung übergehen. Weiter meldet das „Neuerische Bureau“ unterm 12. Januar:

Nach einer Meldung aus Peking von einem russischen russische Freunde in Peking, als das Gericht gemeldet wurde, daß die Russen sich weigern, ein Sonderkolonnen mit China zu treffen, wenn das der Fall wäre, würde er die gemeinsame Note nicht unterzeichnen haben, wenn gleich es so möglich ist, daß, wenn die Mandchurien in Betracht kommen, Russland und China besondere Abmachungen treffen, die nicht gegen irgendwelche Rechte verstoßen. Die Russen oder andere der veränderten Mächte abgelehnt hätten. Er glaube nicht, daß Russland die Absicht habe, die Mandchurien vollständig zu behaupten, sei aber andererseits der Ansicht, daß es möglich sein werde, die Eisenbahn auf unbestimmte Zeit zu bewahren. Er bestreite die Behauptung anderer Gesandten, daß Russland sein Recht geltend mache, indem es eine Konvention bei Peking erzwinge, er sei vielmehr der Ansicht, daß die Mission in Wirklichkeit eine Fremdenstadt sei. Russland habe die Notwendigkeit gerührt, im Interesse seiner Handelsbeziehungen einen vollkommenen Handelsverkehr in Peking zu bringen. Wenn diese aus diesem Grund von einem weith über die Welt gehen, würde diesen Nutzen und Chancen zu Gunsten, er betrachte die Angelegenheit daher nicht als Verhandlung b. Prinz Tching und Tching-Liang, heißt es in dem Telegramm weiter, wozu noch immer auf Interventionen von kaiserlichen Höfen. Diese seien der Ansicht, es sei schon jetzt klar, daß diese Interventionen die ernächsten müßten, sofort die Unterstützung zu geben. Prinz Tching erklärte, ein Beweis dafür, daß der Hof die Unterzeichnung der Note anordnen werde, sei darin zu finden, daß Prinz Chun dazu bestimmt sei, sich nach Peking zu begeben, um dort das Begehren der chinesischen Regierung über die Erneuerung des Friedens, Artikel auszuwirken.

Nach einer Berliner Privatmitteilung wurde der amerikanische Gesandte Conger von der Washingtoner

Regierung scharf gestäubt, weil er auf eigene Faust seine Zustimmung zur Aufnahme des Wortes „unüderprüflich“ in die Kollektion gab. Gegen diesen von deutscher Seite verlangten Ausdruck, durch welchen den chinesischen Delegierten die Möglichkeit des Verbergens hinter irgendwelche andere Autorität genommen werden sollte, stimmten anfangs die Vertreter Australiens, Frankreichs, Japans und der Vereinigten Staaten. Conger sah ein, daß Deutschland vollkommen Recht hatte und trat demselben der Gruppe Deutschland, England, Oesterreich und Italien bei. Man erwartet Congers Überführung.

Gegen eine Verlegung der diplomatischen Verhandlungen hat Japan bei der amerikanischen Regierung Bedenken erhoben. Aus einer Konferenz außerhalb Chinas würden chinesische Staatsmänner zu berufen sein, die gerade gegenwärtig in China unaufrichtig seien. Auch würde für die Verhandlungen einer solchen Konferenz eine Kenntnis der chinesischen Verhältnisse, wie sie die in Peking beglaubigten Vertreter der Mächte besitzen, nicht zu entbehren sein.

Der Krieg in Südafrika.

Es ist erklärlich, wenn annehmlich die Berichterstattung aus Südafrika ziemlich inhaltslos ist. Die Buren richten sich in ihren in der Kapkolonie gemauerten Stellungen ein und durchziehen das Land in kleinen Abteilungen, um Proviant, Pferde und wohl auch Mannschaften zu requirieren, die Eisenbahnverbindungen zu unterbrechen und ähnliche Aktionen des kleinen Krieges auszuführen. Lord Ritcher geht jetzt Truppen zusammen und führt verschiedenartigen Kräfte nach dem Süden zu infanterischen, Reiterei und Kavallerie, wobei die Bewegungen geheim zu halten. Was also an Nachrichten herüber kommt, bezieht sich auf Mitteilungen über Zusammenkünfte der beiden Gegner, und da ist es auffallend, daß es sich meistens um Angriffe der Buren auf englische Stellungen in Transvaal und im Norden des Orange-Freistaats handelt. Es zeigt sich hierin recht deutlich, daß die Buren diesmal nach einheitlichen Plänen handeln. Es soll offenbar verhindert werden, daß stärkere englische Abteilungen nach der Kapkolonie abgehen. Namentlich Notha zeigt sich in letzter Zeit sehr thätig, während man von De Wet wenig hört; es verläut abermals, daß letzterer gar nicht mehr im Norden ist, sondern sich nach der Kapkolonie begeben hat, um dort die Durchführung zu übernehmen. Wahrscheinlich werden allmählich gegen Pretoria vor und benutzten überall die englischen Garnisonen, ohne sich auf ernste Kämpfe einzulassen; das geht dann der englischen Reichthümer Gelegenheit, das Hauptziel des Vorstoßes des Generals Notha ist die Delagoa-Bahn zu sein, um auch die Verbindungen Südens nach Osten zu unterbrechen. Wir verzeichnen folgende Meldungen:

Kapstadt, 11. Jan. Die Blomfontein und die Militärbehörden haben einen Vorstoß von etwa hundert Mann (120) Minsengestellte nach dem Rand zu zurückzuführen lassen, um die Mins zu beobachten unter der Bedingung, daß sie in ein Eisenbahn- oder Pioneer-Regiment oder in das Rand-Vorposten eingereiht werden und überall im Rand Dienst tun soll.

Rosburg, 11. Jan. Aus Waterm unter dem gleichen Datum gemeldet, daß De Wet Streitmacht sich zer splittert habe. (1) — Aus Murrayburg wird vom 10. d. Mts. gemeldet: Ober Wrenville hat sich auf die Buren, die in der Nähe von Springfontein sich versammelt haben, bemerkt auf einem anderen Wege hierher und kam Abends an. Von den holländischen Eingeborenen wurde er in freundlich empfangen. In den letzten Tagen haben sich die in der Kapkolonie eingerückten Buren den Kolonialtruppen angeschlossen. Der Herausgeber der Zeitung „Daily Mail“, Allan, ist wieder verhaftet worden, aber Bürgschaft gestellt. (Siehe auch unter „Telegramme.“)

Ausland.

Bulgarien.

Ministerücktritt.

Mitterteilungen zufolge haben die Minister der öffentlichen Arbeit, Toutschew und der Landes- und Reichsanwalt Titorow dem Ministerpräsidenten ihren Austritt aus dem Kabinett angezeigt.

Serbien.

Fürst Ferdinand von Bulgarien ist gestern Nachmittag in Belgrad eingetroffen und am Bahnhof vom König Alexander empfangen worden. Im Königspalast erwartete die Königin Maria den Fürsten, der sehr herzlich, aber sehr herzlich Abends legte der Fürst die Hand nach Sofia fort.

Südamerika.

Vom Aufbau bei Panama.

Der schwebende Generalvertrag, der Aufständischen, die Panama bedrohen, haben sich zerstreut. Es herrscht Frieden.

Telegramme.

Berlin, 14. Jan. In Graubünden wurde in die neue evangelische Garnison-Kirche eingebrochen und mehrere silberne Gegenstände gestohlen.

London, 14. Jan. Eine Depesche Ritcherens aus Pretoria vom 13. Jan. meldet: Es haben verschiedene Gesichte stattgefunden, in welchen die Buren zurückgetrieben wurden. Die beiderseitigen Verluste sind gering. In einem Gefecht bei Senelaf fielen Kommandant Dugree und acht Buren.

Kapstadt, 14. Jan. Eine Abtheilung Buren, bestehend aus 120 Mann, ist in Transvaal, 100 Meilen von Rosburg, eingetroffen. Auch in dem District Beaufortwest haben sich Buren gezeigt.

Aus Nah und Fern.

Nachträglich und Authentisches zum Untergang des „Gieseler“. Von einem zur Befragung E. M. E. „Gieseler“ Gehörigen erzählt man nachträglich, daß nach dem Tode des Schiffes, so lange es schwamm, nur 15 von der Mente entkamen, und konnten sich die Mannschaften an Eisen und Trossen, die von Schiff aus nach Land gehen waren, retten. Der Kommandant, Kapitän zur See Kreißmann, und der erste Offizier, Kapitänleutnant Brunnhagen, leisteten von der Kommandobrücke die Rettungsarbeiten. So tierter das Schiff sank, desto weite

ten es von der Mente weg. Schließlich brachen die Seen über die Seele und trafen Karient aus und Kommandobrücke mit samt den darauf befindlichen Personen fort. Kurz vor dem Sinken des Schiffes trat der Kommandant persönlich an die Mannschaften und Schiff mit den Befehlen einzuweichen. Die letzte auf der Brücke befindliche Rettungsboje wurde und vorher hatte er dafür gesorgt, daß ein anderer, in Gefahr des Unterganges befindlicher Offizier gerettet wurde. Nach dem Sinken des Schiffes wurde der Kommandant in der Zelle des Kreuzfahrers, der Kommandant, Offizier gefasst und längere Zeit gehalten. Ferner wurden von mehreren überflüssig, versorgt jedoch beiden die Kasse und wurde der Kommandant durch eine kielauflaufende See von Schiff fortgerissen. Man sah ihn noch, sich an die Zimmer der an Deck befindlichen Big festklammern, dann aber verlor er, bedeckt von der steigenden See, die Kasse, die eine See über ihn gestoben hatte, in die Tiefe. Der erste Offizier kämpfte stundenlang mit den Wellen. Er trieb etwa 100 Meile von der Mente entfernt, jedoch mislungen alle Versuche, ihm mittels Bootes oder Dampfes Hilfe zu bringen. Die hohe Verbindung machte alle Bemühungen nutzlos. Die Mannschaften, die sich noch nicht hatte retten können, als das Schiff sank, hielt sich in der Zeltung fest. Nachdem die Verbindung mit dem Land hergestellt war, flüchteten einer nach dem anderen, die Offiziere zuletzt, an den Trossen an Land.

Explosion. Man meldet aus Kottswell: In der tiefsten Luftschicht wurde ein Nest mit Eisenbaumwolle. Vier Arbeiter wurden schwer verletzt.

Reichstag. Die Sitzung des Reichstages am 13. d. Mts. wurde durch Schneeeinbruch ausgesetzt. Alle Anwesenden sind durch die Kälte sehr unwohl. Die Sitzung wurde auf eine kleine Pause vertagt, welche 10 Uhr aufhört. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 24. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 25. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 26. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 27. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 28. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 29. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 30. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 31. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 1. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 2. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 3. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 4. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 5. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 6. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 7. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 8. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 9. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 10. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 11. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 12. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 13. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 14. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 15. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 16. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 17. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 18. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 19. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 20. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 21. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 22. d. Mts. um 10 Uhr wieder begonnen. Die Sitzung wurde am 23.

